

SOLO SNARE DRUMS

Hier findest Du einige der von mir gespielten und z.T. auch restaurierten Snare Drums



TAMA Artwood Shell

Typ: AW 458 – 8" x 14". Bj. 1980.

Neu von mir bei Promusic in Lüneburg gekauft und seit 1981 auch noch in meinem Besitz.

Eine der ersten wirklich professionellen Snares von TAMA. Diese besonders tiefe Spitzensnare habe ich vorwiegend „live“ i.d. 80er J. aber auch wg. des besonders tiefen Klanges o. Obertöne im Studio eingesetzt. Bereits durch den Holzkessel voluminös, rund und trocken vom Klang - habe ich überdies noch ein altes „Duraline“-Fell (Kevlar) aufgezogen. Leider sind diese seit etwa 1990 nicht mehr erhältlich – dafür sind die speziellen Felle aufgrund des Materials nahezu unverwüstlich...



Ludwig Super-Sensitive

Typ: M-411; 6,5" x 14"

Bj. 1995. 1997 neu gekauft und immer noch einmal in Verwendung.

Die große wie tiefe Spitzensnare von Ludwig, welche ich häufig bei der BEATLES BEAT BAND gespielt hatte.



Slingerland Sound King (Holz) - 5" x 14"

Bj. Mitte der 60er Jahre. Seit 2011 in meinem Besitz.

Für lange Zeit meine persönliche Lieblings-Snare. Wegen ihres runden, satten wie trockenem Klangbildes (auch wg. des Schlagfelles = Evans 14" Genera Dry Coated Snare) für mich persönlich unübertroffen. Keinerlei störenden Obertöne!



Slingerland "Gene Krupa" Sound King (Chrome)

Bj. Anfang der 60er Jahre. Seit 2011 in meinem Besitz. Ser.-no.: 91924; 5" x 14"

Eine der wohl am meisten verkauften Snares i.d. „rocking“ 60ties. Deswegen auch noch verhältnismäßig oft (in USA) zu finden. Allerdings heutzutage nicht immer in diesem vorzüglichen Gesamt-/Originalzustand.



Trixon* Kupferkessel Snare 5"x14"

*Eigentlich dürfte es dieses Instrument – zumindest unter diesem prominenten Firmennamen – gar nicht geben! 2011 entdeckte ich diese Snare zufällig bei ebay bei einem Händler i.d. USA. Der Handelsname Trixon gehört heute dem Sammler und „Trixon-Papst“ **Ingo Winterberg**, welcher nicht nur das Vermächtnis des Firmengründers Karl-Heinz Weimer aufrechterhält, sondern auch *der* Ansprechpartner ist, wenn man einmal ein altes Orig.-Ersatzteil benötigt! Der Sound ist wg. des Kessels laut wie typisch metallisch.



SONOR Jungle Snare 2" x 10" (Holzkessel m. Schellen)

Bj. ca. 2008 und seither auch noch in meinem Besitz.

Die klassische Effektsnare, welche ich mitunter als „Sidesnare“ zu der üblichen am Set verwende...



Pearl Piccolo Snare (3" x 13")

Typ: Maple; ser.-no.: 881020

Seit 1992 in meinem Besitz.



1965 Trixon Snare Drum.

Dieser Snare-Typ wurde nur zwischen 1964 - 66 gebaut (Typ 1/440 S) und befindet sich in einem guten Gesamtzustand. Bereits mit zölligem (modernen) Kessel, so dass alle heutigen Felle aufgezogen werden können. Alle Funktionen sind intakt.



1965 Trixon Super-Concert-Drum-Chrome (SK 3 / CR 3)

Dieser Snare-Typ gilt als außerordentlich rar und ist deswegen unter Profi-Schlagzeugern wie Sammlern überaus begehrt. Allererste Variante mit bereits zölligem (14") Maß, jedoch Kessel noch ohne Sicken sowie mit den alten "Teardrop"-Böckchen! Die Trommel wurde in der vorliegenden Variante nur 1965 in geringen Stückzahlen gebaut (Typ 1/900 S). Alle originalen (!) Unterlegscheiben aus orange-roter Hartfaser sind vorhanden! Die Snare ist einsetzbar. Individueller, warmer Sound! Originaler und funktionsfähiger Innendämpfer.

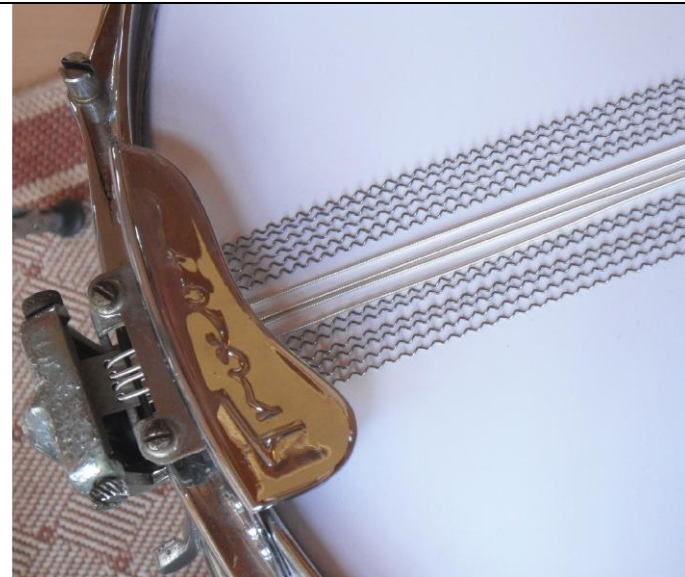


Trixon Sinfonie Snare-Drum (SK 31/CR 3)

Hier ist eine absolute Rarität und ein Leckerbissen für wahre Enthusiasten: Die vorliegende Snare wurde so etwa Anfang der 50er Jahre in Hamburg gefertigt und ist kaum noch erhältlich. Wenn überhaupt, meist in beklagenswertem Zustand.

Messing-Kessel mit noch originaler Zelluloid-Folie (White Marine Pearl). Altes blau-rotes Trixon-Badge. Mit noch metrischen Kesselmaßen (ca. 36,3 x 16 cm). Neue Felle wurden extra angefertigt. Sämtliche Spannschrauben/-Reifen, Beschläge und Dämpfer original erhalten.

Präzise mittels Feinjustierungen funktionierende Parallelabhebung, welche seinerzeit eine Innovation darstellten. Die Besonderheit besteht jedoch im außergewöhnlichen wie individuellen Teppich, welcher durch 2 x 6 Spiralen plus zusätzlichen 4 innen liegenden, zusätzlich umwobenen (Gitarren-)Saiten einen eigenen warmen Klang erzeugt. Die Spannreifen beim vorliegenden Modell wurden von einem Spezialbetrieb neu verchromt. Altersbedingt mit entsprechender Patina. Der Gesamtzustand ist jedoch insgesamt als gut zu bewerten.



Die vorliegende **Sinfonie** ist sowohl technisch als auch vom sound her wie ebenfalls der Beispielbarkeit (wieder) vollends professionell einsatzfähig!

Hinreißend warmer Klang.

Vergleichbare Modelle sind unter Sammlern und Profi-Schlagzeugern weltweit gesucht wie begehrt und werden bis zu 1.000,00 EURO gehandelt.



1963 Trixon Speedfire Snare-Drum-Chrome (SK 1 / CR 1)

Dieser Snare-Typ wurde in dieser Variante (späteres Badge sowie noch mit Tear-Drop-Böckchen zwischen 1963 - 66 gebaut (Typ 1/440 TK4) und befindet sich in einem guten Gesamtzustand. Bereits mit zölligem (modernen) Kessel, so dass alle heutigen Felle aufgezogen werden können. Die spezielle Halterung für einen Tom-Arm deutet darauf hin, dass diese einmal für ein Speedfire-Set gebaut wurde.



Tromsa Metall Snare Drum 1965

Dieser Snare-Typ wurde in den 60er Jahren so gebaut und befindet sich in einem guten Gesamtzustand. Bereits mit zölligem (modernen) Kessel, so dass alle heutigen Felle aufgezogen werden können. Ohne Firmen-Logo (Badge).

Seit 2012 in meinem Besitz

Mehr über diesen Hersteller:
http://www.ekki.bplaced.de/tromsa/tromsa_txt.htm



Sonor Phonic Centennial Snare Drum Mod. D 505

Gebaut in (West-)Deutschland im Jahre 1975 als „Limited Edition“ anlässlich des 100. Firmenjubiläums.



ROYAL Snare Drum 1960

Eine durchaus seltene Exemplar der holländischen Firma, welche Mitte der 50er Jahre gegründet wurde und bereits in den 80ern wieder die Produktion einstellte. Hier noch mit dem ersten Badge, welches auf eine frühe Produktion hinweist. Die Trommeln waren besonders bei Jazz-Schlagzeugern beliebt. Ich erwarb dieses Modell im Internet etwa 2015.

Mehr zur Firmenhistorie:
<https://www.vintagedrumguide.com/royal/history3.html>



Hier ist (m)eine alte Yamaha Snare, noch ohne Parallelabhebung und die typischen Sicken am Metallkessel. Wohl aus den frühen 70er Jahren.

Sozusagen der Prototyp für die nachfolgend aufgeführten SD-Modelle...



YAMAHA SD-055 (Metall)

Diese Modelle wurden seit Mitte der 70er Jahre zum weltweiten Bestseller.

Nicht gerade günstig und deswegen vorwiegend auch von Profi-Schlagzeugern gespielt Stahlkessel mit absolut präziser Parallelabhebung.

Gefertigt sowohl in Taiwan als auch hauptsächlich in Japan. Nahezu unverwundlich. Es ist mir daher unverständlich, warum so viele Exemplare trotz des Stahlkessels dennoch verkommen sind. Keinerlei Pflege bzw. unsachgemäße Lagerung über Jahrzehnte. Einige konnte ich im Verlauf der Jahre doch noch „retten“ und restaurieren.



YAMAHA SD-065 (Metall)



YAMAHA SD-055 (real wood = Birke)

Die „kleine“ Variante mit purem Kessel aus Birkenholz ist außerordentlich selten, begehrt und es werden daher von Liebhabern heutzutage Höchstpreise von bis zu 1.000,- EURO hierfür bezahlt. Ich besitze so ein „Schätzchen“.



YAMAHA SD-065 (real wood = Birke)